



## Mögliche Probleme mit USB-Sticks der Studenten in der Bibliothek

Das Thema USB-Stick ist ein sehr komplexes und schwieriges Thema, es gibt leider keine Pauschal-Lösung für allfällige Probleme mit diesen portablen Datenspeichern. Denn es existieren da unzählige Marken / Typen / Modelle und Grössen solcher Datenträger. Sogar mp3-Player können zum speichern von Daten zweckentfremdet werden. Es kann daher immer wieder mal vorkommen dass ein USB-Stick nicht erkannt, falsch erkannt oder doch erkannt wird, jedoch trotzdem nicht darauf zugegriffen werden kann.

Oft aber sind die USB-Sticks der Studenten, nicht formatiert (FAT32), falsch formatiert, defekt oder zu alt (namhafte Hersteller garantieren nur eine Lebensdauer bis zu 100'000 Schreibzyklen) um richtig erkannt zu werden. Billige USB-Sticks (no Name), Sticks mit wenig freiem Speicherplatz oder unbekannter Herkunft sowie mp3-Player (vorher in USB-Modus schalten) machen am häufigsten Probleme. Auch USB-Sticks mit U3-System (erkennbar an zwei Laufwerkbuchstaben, mit "U3 System" gekennzeichnet), verursachen Probleme. Doch oft sind einfach auch nur die Dateien auf den USB-Sticks beschädigt.

Oder der USB-Stick wird zu früh eingesteckt, also noch vor dem hochfahren bzw. Verbindungs-Aufbau des Terminals zum Server. Auch wird bei grösseren USB-Sticks z. Bsp. 8 GB und mehr nicht lange genug gewartet bis dieser richtig erkannt bzw. initialisiert worden ist.

Viele USB-Sticks (meist billige Modelle / no Name) besitzen leider manipulierte Controllerchips welche eine falsche Grössenangabe an das System melden (zeigt 4 GB an, hat in Wirklichkeit aber nur 3800 MB verfügbar). Und wenn man versucht solch einen manipulierten Stick ganz voll zu schreiben, resultiert dies meist in einem totalen Datenverlust oder eben in beschädigten Dateien.

### **Nun zu den häufigen Fragen der Bibliothek:**

*1. USB Sticks werden nicht überall in der Bibliothek erkannt. Gibt es PC's oder IGEL Terminals, die nicht USB-Stick's geeignet sind?*

In der Regel dürfen nur die 3 Internet Recherche PC's (acer), die 8 Word Terminals (IGEL) im PC-Raum im 6. OG sowie der Scanner-PC im Kopierraum mit USB-Sticks verwendet werden. Diese sind speziell dafür eingerichtet, zum Öffnen von PDF, Word, Excel und PowerPoint Dokumenten bzw. dort liegen auch entsprechende Anleitungen bereit. Aber auch bei diesen Geräten kann es gelegentlich zu Problemen kommen. Ansonsten gilt eine oder mehrere der oben erwähnten möglichen Ursachen.

*2. Ausdrucken vom USB Stick ist offenbar nur eingeschränkt möglich. Gibt es dafür eine Erklärung?*

Auf den oben erwähnten Geräten im 6. OG sollte das in der Regel funktionieren, aber nur wenn der USB-Stick zum öffnen der Datei noch über genügend freien Speicherplatz (Datei wird beim öffnen grösser) verfügt und die Datei nicht beschädigt ist. In der Regel empfiehlt sich beim PC immer das lokale zwischenspeichern solcher Dateien. Ansonsten gilt eine oder mehrere der oben erwähnten möglichen Ursachen. Ansonsten die anderen USB-Anschlüsse am Gerät probieren oder das Gerät herunterfahren und wieder neu starten sollen.